

2010

Helmut-Simon-Preis der Diakonie in Rheinland-Pfalz

Die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter
www.diakonie-rlp.de

Der Beauftragte der Diakonischen Werke
in Rheinland-Pfalz
Pfarrer Albrecht Bähr
Flachsmarktstraße 9
55116 Mainz

Rückfragen unter:
Telefon: (0 61 31) 6 29 97 40
E-Mail: sekretariat@diakonie-rlp.de

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2010.

Stifter des Preises sind die drei Diakonischen Werke
in Rheinland-Pfalz

**Diakonisches Werk
der Evangelischen Kirche der Pfalz**
Karmeliterstraße 20
67346 Speyer

**Diakonisches Werk
in Hessen und Nassau e.V.**
Ederstraße 12
60486 Frankfurt/Main

**Diakonisches Werk
der Evangelischen Kirche im Rheinland e.V.**
Lenaustraße 41
40470 Düsseldorf

gegen Armut
und soziale
Ausgrenzung

„Wer wenig im Leben hat, muss viel im Recht haben!“

Dr. Helmut Simon, Bundesverfassungsrichter a. D.

Armut und die sich daraus ergebende soziale Ausgrenzung sind im Bundesland Rheinland-Pfalz deutlich spürbar. Die Diakonischen Werke in Rheinland-Pfalz sehen sich als Anwälte für die Menschen, die unter Armut und sozialer Ausgrenzung leiden. Ziel ist es, deren Situation zu verbessern.

Dieser Preis würdigt und fördert das ehrenamtliche und hauptamtliche Engagement von Personen, Initiativen oder Institutionen, die sich gegen Armut und soziale Ausgrenzung einsetzen.

Der Preis soll den Blick der Öffentlichkeit auf ermutigende Projekte zur Überwindung von Armut und sozialer Ausgrenzung lenken.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Pfarrer Dr. Uwe Becker
Diakonisches Werk der Ev. Kirche im Rheinland

Pfarrer Gordon Emrich
Diakonisches Werk der Ev. Kirche der Pfalz

Pfarrer Dr. Wolfgang Gern
Diakonisches Werk in Hessen und Nassau

Oberkirchenrat Manfred Sutter
Ev. Kirche der Pfalz
Sprecher der Diakonischen Werke in Rheinland-Pfalz

Was wird gefördert?

Ehrenamtliches und professionelles Engagement von Personen, Initiativen oder Institutionen in Rheinland-Pfalz, die

- sich für die Rechte armer Menschen einsetzen und deren Selbstbestimmung stärken;
- sich für die Überwindung von Armut in der Öffentlichkeit einsetzen;
- die gesellschaftliche Integration der Betroffenen betreiben;
- zu einem vernetzten Hilfesystem im Gemeinwesen beitragen;
- sich für die Verwirklichung der Kinderrechte und einen verbesserten Kinderschutz engagieren.

Wie ist der Preis dotiert?

Der Helmut-Simon-Preis der Diakonie in Rheinland-Pfalz gegen Armut und soziale Ausgrenzung ist mit einem Gesamtwert von 10.000 Euro dotiert.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich alle Institutionen, Initiativen und Personen, die sich in Rheinland-Pfalz gegen Armut und soziale Ausgrenzung engagieren.

Die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter:
www.diakonie-rlp.de

Schirmherr:

Kurt Beck
Ministerpräsident
des Landes Rheinland-Pfalz

Jury:

Vorsitz: Christian Schad
Kirchenpräsident
der Evangelischen Kirche der Pfalz

Christian Baldauf
Fraktionsvorsitzender der CDU
in Rheinland-Pfalz

Pfr. Dr. Uwe Becker
Sprecher des Vorstandes des
Diakonisches Werkes der Evangelischen Kirche
im Rheinland

Karl-Peter Bruch
Innenminister und
stellvertr. Ministerpräsident
des Landes Rheinland-Pfalz

Pfr. Gordon Emrich
Leiter des Diakonischen Werkes
der Evangelischen Kirche der Pfalz

Pfr. Dr. Wolfgang Gern
Vorstandsvorsitzender
des Diakonischen Werkes in Hessen und Nassau

Prof. Dr. Andrea Lutz-Kluge
Fachhochschule Ludwigshafen

Herbert Mertin
Fraktionsvorsitzender FDP in Rheinland-Pfalz